Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Sozialwesen und Kindergarten der Gemeinde Heidgraben (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 26.09.2017

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:05 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Straße 8

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Andrea Becker SPD Herr Michael Behrmann SPD

Herr Kurt Böge SPD als Vertreter von Silke

Ebeling

Frau Meike Busch CDU

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen SPD Vorsitzender

Frau Renate Krajewski CDU Frau Christiane Neu SPD Frau Marion Sörensen SPD

Außerdem anwesend

Frau Ute Junge Leiterin Kindergarten

Heidgraben

Herr Gebhard Rühlow SPD

<u>Presse</u>

Uetersener Nachrichten

Protokollführer/-in

Frau Svenja Poyaz

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Silke Ebeling SPD

Frau Bettina Homeyer CDU stv. Vors.

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 12.09.2017 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Gesundheit, Sozialwesen und Kindergarten ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der Tagesordnungspunkt 6 wird zum Tagesordnungspunkt 1. Die darauffolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

- 1. Bericht der Kindergartenleitung
- 2. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 4. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
- 5. Einwohnerfragestunde
- 6. Jahresrechnung 2016 der AWO Spielstunde Heidgraben Vorlage: 0429/2017/HD/BV
- 7. Ausbau Dachgeschoss über Krippenanbau
- 8. Umbau eines Gruppenraumes zur Krippe

Protokoll:

zu 1 Bericht der Kindergartenleitung

Frau Junge verliest ihren Bericht über das aktuelle Betreuungsangebot (siehe Anlage 1).

Sie berichtet außerdem, dass die Eltern der Kinder sich weniger Schließzeiten an Brückentagen, wünschen. Sie betont, dass für solch einen Mehrbedarf auch der finanzielle Aspekt zur berücksichtigen ist.

Herr Rühlow fragt an auf welcher Basis die Konnexitätsmittel zur Deckung von Mehrausgaben für Betriebskosten, die durch die Schaffung von neuen Krippenplätzen entstehen, berechnet werden.

Die Verteilung dieser " besonderen Zuweisungen" in Form eines Schreibens von der Kreisverwaltung an die Gemeinde Heidgraben ist als Anlage 2 beigefügt.

zu 2 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Jürgensen berichtet, dass die Tannenbaumabfuhr im kommenden Jahr am 11.01.2018 an den bekannten Plätzen stattfindet.

Des Weiteren wurde der Wasserpreis seit Mai 2017 um 2 Cent/m³ angehoben. Dies betrifft lediglich die Gemeinde und nicht die Bürger.

Auf dem Parkplatz des Markttreffs wurde ein Kleidercontainer von der AWO aufgestellt, der zwei Mal die Woche geleert wird.

In Sachen Breitband wurde der Netzbetreiber Wilhelm Tell festgelegt. Der Tiefbau wird nun europaweit ausgeschrieben.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 20.06.2017 bestehen keine Einwendungen.

zu 4 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

Es liegen keine Anfragen von Gemeindevertretern vor.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Herr Böge fragt an, ob es Neuigkeiten über den Verkauf des Bauplatzes im Lerchenfeld gibt. Herr Jürgensen berichtet, dass noch kein Bauplatz verkauft wurde.

Herr Rühlow spricht die Bekanntmachung der Briefwahlergebnisse von der letzten Bundestagswahl am 24. September 2017 an. Die Wahlbeteiligung der einzelnen Wahlbezirke gehe in Heidgraben nicht deutlich hervor. Er betont, dass man sich als Bürger schlecht informiert fühlt.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Amtsdirektor hat als Gemeindewahlbehörde die Entscheidung der Einteilung in drei Briefwahlvorstände getroffen und die Auszählung der Ergebnisse nach Gemeinden festgelegt.

Zudem ist die Vorgehensweise der Mitteilung von Briefwahlergebnissen in §75 Abs. 4 Satz 1 BWO geregelt. Hiernach ist die Bekanntgabe der Ergebnisse in den Briefwahlvorständen für den Bereich der Gemeinde und nicht für jeden einzelnen Wahlbezirk mitzuteilen.

Weiter spricht er sich aufgrund der anstehenden Umbauarbeiten für ein Gesamtkonzept zur Nutzung der Räumlichkeiten aus. Herr Jürgensen beantwortet dies mit einem Hinweis auf die Kosten. Außerdem spricht er an, dass die Räumlichkeiten zu klein sind und ein Ausbau lediglich drei bis fünf Jahre aushelfen würde.

Es wird sich darauf geeinigt, dass das Raumkonzept in den Fraktionen beraten wird.

zu 6 Jahresrechnung 2016 der AWO Spielstunde Heidgraben Vorlage: 0429/2017/HD/BV

Herr Jürgensen erläutert die Jahresrechnung der AWO Spielstunde Heidgraben für das Jahr 2016 (siehe Anlage 1).

zur Kenntnis genommen

zu 7 Ausbau Dachgeschoss über Krippenanbau

Herr Jürgensen berichtet, dass das Dachgeschoss viel Platz für den Krippenanbau bieten würde. Zudem ist dieses auch isoliert.

Nach Rücksprache mit der Kreisverwaltung würde ein solcher Ausbau auch für schulnahe Kinder im Alter von fünf bis sechs genehmigt werden. Herr Jürgensen schätzt die Kosten auf 150.000 €.

Die Kreisverwaltung empfiehlt einen Ausbau ohne öffentliche Gelder zu finanzieren.

zu 8 Umbau eines Gruppenraumes zur Krippe

Es wird sich auf TOP 7 bezogen und festgestellt, dass wenn es zum Anbau im Dachgeschoss kommt, ein Raum frei wird, den man als Krippenraum nutzen könnte

Herr Jürgensen spricht hierbei eine zweite Außentreppe an, die als Fluchtweg nutzbar sein muss. Er schlägt vor vorerst nur den Ausbau des Dachgeschosses vorzunehmen.

Frau Becker spricht an, dass ein verdoppeltes Angebot durch die geschafften Räume auch mehr Personal fordert. Außerdem fragt sie an, ob dann der Lärmschutz ausreichend vorhanden ist.

Herr Jürgensen erwidert das, merkt aber an, dass die räumlichen Begebenheiten bereits ausreichend Lärmschutz bieten.

Es wird sich darauf geeinigt, dass eine Arbeitsgruppe gebildet wird, die sich aus den Fraktionen und der Kindergartenleitung zusammensetzt. Für die CDU bilden Frau Krajewski und Frau Busch eine Arbeitsgruppe und für die SPD Herr Rühlow, Frau Becker, Herr Jürgensen und Frau Junge. Eine Einladung folgt.

Für die Richtigkeit:	
<u>Datum:</u> 25.10.2017	
gez. Ernst-Heinrich Jürgensen	gez. Svenja Poyaz
Vorsitzender	Protokollführerin